

## **CALIBRE BAUT ZONEN MIT HOCHGRADIGER GOLDMINERALISIERUNG INNERHALB DES LIMON-MINENKOMPLEXES WEITER AUS**

**ERSTE ERGEBNISSE BEINHALTEN 9,67 G/T GOLD AUF 13,3 METERN UND 8,94 G/T GOLD AUF 10,1 METERN**

**Vancouver, B.C. - 12. September 2023: Calibre Mining Corp.** (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) (das "Unternehmen" oder "Calibre") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/> - freut sich, die Ergebnisse seines Ressourcenerweiterungs- und Infill-Bohrprogramms bei der hochgradigen Untertage Lagerstätte Atravesada im Minenkomplex Limon, 2 km westlich der Verarbeitungsanlage Limon, bekannt zu geben. Diese hochgradigen Abschnitte zeigen weiterhin das Potenzial für eine Ressourcenerweiterung im Minenkomplex Limon. Während die Hauptexplorationsbemühungen bei Limon auf Erweiterungen entlang des VTEM-Goldkorridors abzielten ([siehe Pressemitteilung vom 18. Juli 2023](#)), bleibt der Limon-Distrikt ein ausgedehntes Gebiet mit Erweiterungs- und Entdeckungspotenzial auf dem gesamten Grundstückspaket.

**Zu den Highlights der Bohrungen bei Atravesada Underground gehören:**

- 9,67 g/t Au über 13,3 Meter ETW, einschließlich 15,77 g/t Au über 7,9 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4711
- 15,32 g/t Au über 4,3 Meter ETW, einschließlich 28,71 g/t Au über 2,3 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4715
- 8,94 g/t Au über 10,1 Meter ETW, einschließlich 22,43 g/t Au über 3,3 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4719
- 7,66 g/t Au über 7,1 Meter ETW, einschließlich 14,55 g/t Au über 3,4 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4725
- 16,30 g/t Au über 1,9 Meter ETW, einschließlich 30,50 g/t Au über 1,0 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4729
- 6,22 g/t Au über 8,9 Meter ETW, einschließlich 11,07 g/t Au über 4,3 Meter ETW in Bohrloch LIM-22-4734

**Darren Hall, President & Chief Executive Officer von Calibre, sagte:** "Ich freue mich, dass wir in der Nähe der bestehenden unterirdischen Erschließung innerhalb des Limon Mining Complexes, der mehr als vier Millionen Unzen Gold produziert hat, so hohe Gehalte finden. Die Bohrungen bei Atravesada haben hochgradige Abschnitte über beträchtliche Mächtigkeiten ergeben, von denen das Team erwartet, dass sie zu zusätzlichen Ressourcen und Reserven führen werden."

**Link 1 - [Zahlen](#)**

**Link 2 - [Bohrtabellen](#)**

### **Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle**

Calibre unterhält für alle seine Explorationsprojekte ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm ("QA/QC"), das die besten Methoden der Branche anwendet. Zu den Schlüsselementen des QA/QC-Programms gehören eine überprüfbare Überwachungskette für Proben, die regelmäßige Einführung von zertifizierten Referenzstandards und Leerproben sowie doppelte Kontrolluntersuchungen. Der Bohrkern wird halbiert und in versiegelten Beuteln an Bureau Veritas in Managua, Nicaragua, versandt, einem unabhängigen Anbieter von Analysedienstleistungen mit weltweiten Zertifizierungen für Qualitätsmanagementsysteme nach ISO 9001:2008, Umweltmanagement: ISO14001 und Sicherheitsmanagement OH SAS 18001 und AS4801. Vor der Analyse werden die Proben in der Einrichtung von Veritas in Managua aufbereitet und dann an die Analyseeinrichtung in Vancouver, Kanada, versandt. Goldanalysen werden routinemäßig mittels Feuerprobe/AA-Finish-Verfahren durchgeführt. Um eine höhere Präzision bei hochgradigem Material zu erzielen, werden Proben mit einem Gehalt von 10 g/t Au oder mehr mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Analysen auf Silber und andere Elemente von Interesse werden mittels induktionsgekoppeltem Plasma (ICP) durchgeführt.

### **Qualifizierte Person**

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Schonfeldt P.GEO, dem Chefgeologen von Calibre Mining und einer qualifizierten Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

## IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"

Darren Hall, Präsident und Hauptgeschäftsführer

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

### **Ryan King**

Senior Vice President, Unternehmensentwicklung & IR

T: (604) 628-1012

E: [calibre@calibremining.com](mailto:calibre@calibremining.com)

W: [www.calibremining.com](http://www.calibremining.com)

### **In Europa:**

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

### **Über Calibre Mining Corp.**

Calibre Mining ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Nevada und Washington in den USA sowie in Nicaragua. Calibre konzentriert sich auf die Schaffung nachhaltiger Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch einen verantwortungsvollen Betrieb und einen disziplinierten Ansatz für Wachstum. Mit einer starken Bilanz, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

### **Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen**

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf höhere Abbau- und Verarbeitungsgrade in der Zukunft; Aussagen in Bezug auf die prioritären Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2023; die Metallpreis- und Cut-off-Gehaltsannahmen des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren, die für das Unternehmen gelten, finden Sie in Calibres Jahresbericht ("AIF") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr sowie in der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, die alle auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar sind. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre auswirken können, wie z.B. potenzielle Sanktionen, die infolge der United States Executive Order 13851 vom 24. Oktober 2022 eingeführt wurden.*

*Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beruhen auf den Annahmen und Faktoren, die das Management zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments für angemessen hält, basierend auf den Informationen, die dem Management zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Diese Annahmen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, höhere Gehalte abzubauen und zu verarbeiten und die Produktionskosten in Zukunft relativ konstant zu halten; dass es keinen Anstieg der Produktionskosten infolge von Problemen in der Lieferkette oder anhaltenden COVID-19-Beschränkungen geben wird; dass es keinen nachteiligen Rückgang des Metallpreises oder des Cut-off-Gehalts auf den Grundstücken des Unternehmens in Nevada geben wird. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände*

*oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.*